

## **Gründonnerstag:**

### **Abendmahl für zu Hause – im Geiste verbunden**

#### **Vorbereitung**

Bereite/bereitet den Tisch vor. Eine schlichte Tischdecke und ein Kreuz, etwas geschnittenes Brot /Oblaten auf einem Teller und ein/einige Becher mit Traubensaft oder Wein.

#### **Kerze anzünden**

#### **Gebet** (ein\*r betet)

Gott, ich bin/wir sind hier – du bist hier. Mehr braucht es nicht.  
In Glauben und Gebet bin ich / sind wir mit dir verbunden.  
In Glauben, Gedanken und Gebet bin ich mit so vielen verbunden, die ich kenne. Mancher fehlt mir gerade jetzt besonders.  
Sei du bei uns allen. Lass uns deine Nähe spüren.  
Amen.

#### **Lesung aus Matthäus 26** (Basisbibel-Übersetzung) (eine\*r liest vor)

Beim Essen nahm Jesus ein Brot.  
Er lobte Gott und dankte ihm dafür. Dann brach er das Brot in Stücke und gab es seinen Jüngern. Er sagte: »Nehmt und esst! Das ist mein Leib.«  
Dann nahm er den Becher.  
Er dankte Gott, gab ihn seinen Jüngern und sagte: »Trinkt alle daraus! Das ist mein Blut. Es steht für den Bund, den Gott mit

den Menschen schließt. Mein Blut wird für die vielen vergossen werden zur Vergebung ihrer Sünden. Das sage ich euch: Ich werde von jetzt ab keinen Wein mehr trinken – bis zu dem Tag, an dem ich mit euch von Neuem davon trinken werde. Das wird geschehen, wenn mein Vater sein Reich vollendet hat.«

#### **Sagen** (eine\*r liest vor)

In Erinnerung an diesen Abend und an Jesu Worte feiern wir miteinander das Abendmahl. Gast sein einmal – auch am eigenen Tisch.

Gottes Gast sein und sich von ihm bewirten lassen mit Brot und Liebe.

Die Herzen weit und offen für alle, die mit uns hier sitzen oder an die wir jetzt auch über die Ferne und über die Zeiten hinweg denken.

#### **Gebet** (ein\*r betet)

Gott, du siehst mich/uns.  
Du weißt wer ich bin/wir sind.  
Mache müde Hände wieder stark,  
weiche Knie wieder fest.  
Erhalte uns an deinem Leben.  
Stärke unsere Hoffnung.  
Sei du unser Gast und mach uns zu deinen Gästen. Wir beten, wie du es uns gezeigt hast:

### **Vater unser** (alle, die da sind, gemeinsam)

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute, und vergib uns unsre Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

### **Sagen**

Zu dem Brot, das bereit liegt, spricht jemand jetzt die

#### **Einsetzungsworte:**

„In der Nacht, als Jesus verraten wurde und mit seinen Jüngern zu Tische saß, nahm er das Brot, dankte und brach es, gab's seinen Jüngern und sprach: Nehmet hin und esset, das ist mein Leib, der für euch gegeben wird.“

*Gemeinsam essen wir* das Brot und **sprechen einander zu:**  
Christi Leib, für dich/für euch gegeben.

### **Sagen**

Ebenso nahm er auch den Kelch, dankte, gab ihnen den und sprach:  
Trinket alle daraus. Das ist mein Blut des neuen Bundes, das für euch und für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden.  
Solches tut zu meinem Gedächtnis.

*Gemeinsam trinken wir* – jeder aus seinem Becher.

#### **Wir sprechen einander zu:**

Christi Blut, für dich/für euch vergossen.

### **Segenswort zum Abschluss** (eine/r liest)

Zu nehmen vom Brot des Lebens und zu trinken vom Kelch des Heils, das Stärke und bewahre uns/dich/mich im Glauben zum ewigen Leben im Frieden unseres Gottes. Amen.

### **Dankgebet und Fürbitte** (ein\*r betet)

Unser Abendgebet steige auf zu dir, Herr,  
und dein Erbarmen neige sich zu uns herab.  
Dein ist der Tag und dein ist die Nacht.  
Hab Dank, Gott, für deine Nähe.  
Hab Dank für Leben und Heil.  
Hab Dank für deine Kraft in Brot und Wein.  
Bleibe bei uns mit deiner Gnade und Güte,  
mit deinem heiligen Wort und Sakrament,  
mit deinem Trost und Segen.

Bleibe bei uns,  
wenn Trübsal und Angst über uns kommen,  
die Nacht des Zweifels und der Anfechtung.

Bleibe bei / Bleibe bei uns, wenn....

(für die Menschen oder Situationen, an die du gerade besonders denkst, die Gottes Nähe gerade besonders brauchen)

Bleibe bei uns und allen deinen Kindern.  
Jetzt und in Ewigkeit.  
Amen.